



Begleitbericht

Finanz-Investitionsbudget 2024-2026



Fachoberschule für Landwirtschaft und Wirtschaftsfachoberschule Auer

Schlossweg 10 - 39040 Auer
Tel. 0471/810 538
www.ofl-auer.it – os-ofl.auer@schule.suedtirol.it
WFO: Bildstöcklweg 12 - 39040 Auer
Tel. 0471/810 534
www.wfo-auer.it – wfo.auer@schule.suedtirol.it
St.Nr. 94002260217 - MwSt. 01379320219



Via del Castello 10 - 39040 Ora
Tel. 0471/810 538
www.ita-ora.it – os-ofl.auer@schule.suedtirol.it
ITC: Via del Capitello 12 - 39040 Ora
Tel. 0471/810 534
www.wfo-auer.it – wfo.auer@schule.suedtirol.it
Cod.fisc. 94002260217 - Part. IVA 01379320219

1. Einführung

Der Artikel 12 Absatz 6-bis des Landesgesetzes vom 29. Juni 2000, Nr. 12 sieht vor, dass die Schulen staatlicher Art der Autonomen Provinz Bozen ab dem 1. Januar 2017 die zivilgesetzliche Buchhaltung übernehmen und die diesbezüglichen Regelungen des gesetzesvertretenden Dekretes vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung, folgen.

Das Wirtschaftsbudget und das Investitionsbudget sind die technisch-buchhalterische Mittel, durch welche die Durchführung der strategischen Ziele unter Beachtung der institutionellen Vorsätze unmittelbar erreicht werden.

Das Budget der Schule wird in Ausübung ihrer Autonomie und im Einklang mit dem Dreijahresplan des Bildungsangebotes erstellt. Die gesetzlichen Verweise sind:

- Art. 17 GvD 118/2011 und Anlage 4/1 Punkt 4.3
- Dekret des Landeshauptmannes vom 13.10.2017, Nr. 38: Verordnung über die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen staatlicher Art und der Landesschulen der Autonomen Provinz Bozen.

Das Finanzbudget entspricht einer vorläufigen Gewinn- und Verlustrechnung und besteht aus den Positionen der dritten Stufe des Finanzkontenplans gemäß dem Stufenschema laut Anlage 6/2 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung.

Das Investitionsbudget hat die Form einer vorläufigen Bilanz und besteht aus den Positionen der vierten Stufe der Vermögensrechnung laut dem Muster gemäß Anlage 6/3 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung.

Das berechnete Finanzbudget hebt die voraussichtliche Lage der Aufwendungen und Erträge in Kompetenz nach dem Prinzip des Bilanzausgleiches, hervor.

Die Aufstellung des Finanzbudgets muss auf der Grundlage der wirtschaftlichen Kompetenz erfolgen, um den wirtschaftlichen Ausgleich (Erlöse gleich oder höher als die Aufwendungen), den Vermögensausgleich (die finanziellen Ergebnisse des Finanzbudgets müssen einen Ausgleich im Sinne der Erhöhung oder der Unveränderlichkeit des Nettovermögens der Schule zulassen und gewährleisten) und den finanziellen Ausgleich (die finanziellen Ergebnisse des Budgets müssen die benötigte Liquidität aufweisen, um die Ausübung des regelrechten Betriebs und des ordentlichen Geldflusses zu ermöglichen) zu garantieren.

Die Quantifizierung der Veranschlagung muss dem Prinzip der **Vorsicht** folgen:

Im Finanzbudget werden nur die voraussichtlich kreditfähigen Einnahmebestände ausgewiesen, während sich die Kostenbestände nur auf jene beschränken, die eine wirtschaftliche Deckung finden und sich direkt auf die vorgesehenen Einnahmen beziehen.

Nachfolgend werden die Hauptposten der Erträge und der Aufwendungen erläutert, die das Finanzbudget der Schule bilden.

Die Erträge und Aufwendungen für die Jahre 2025 und 2026 sind auf beiliegendem Ausdruck des Buchhaltungsprogramms ersichtlich. Auf Grund der noch zu bestellenden Landesregierung wird gemäß einer Mitteilung der Bildungsdirektion vom 27.10.2023 für die Jahre 2025-2026 eine 5%ige Kürzung einkalkuliert. In der Berechnung sind die Einnahmen und Ausgaben des landwirtschaftlichen Betriebes (Happacherhof) und die Zuwendungen der Haushalte gleich wie 2024 angesetzt (es fehlen die Tätigkeitspläne). Investitionsbetrag der Autonomen Provinz wird einstweilen keiner vorgesehen. Entsprechend niedriger sind auch die Aufwendungen angesetzt.

2. Finanzbudget - Positive Gebarungsbestandteile

Das Budget der autonomen Schulen setzt sich aus Beiträgen der Landesverwaltung, Beiträgen der Haushalte und Unternehmen, sowie durch die Erträge des landwirtschaftlichen Betriebes zusammen.

Gesamtübersicht:

1.2 Einnahmen aus Verkäufen und Leistungen		
1.2.1. Einnahmen aus dem Verkauf von Gütern (Happacherhof)		
1.2.1.01.01.001	Einnahmen aus dem Verkauf von Verbrauchsgütern landwirtschaftlicher Betrieb	315.000,00 €
		315.000,00 €
1.2.2. Einnahmen aus dem Verkauf von Dienstleistungen		
1.2.2.01.06.001	Einnahmen aus Benützung Schulräume	2.000,00 €
1.2.2.01.99.999	Einnahmen aus n.a.b. Dienstleistungen (z.B. Schulball)	50.000,00 €
1.3 Einnahmen aus Zuwendungen und Beiträgen		
1.3.1. Laufende Zuwendungen		
1.3.1.01.02.001	- der Autonomen Provinz u Regionen	200.686,24 €
1.3.1.01.04.001	- der anderen Körperschaften, Schulen	0 €
1.3.1.02.01.001	- der Haushalte	107.750,00 €
1.3.1.03.03.999	- der Unternehmen	0 €
1.3.1.05.01.999	-von der EU und vom Rest der Welt Projekt Erasmus	0 €
1.3.2. Investitionsbeiträge		
1.3.2.01.02.001	- der Autonome Provinz	12.000,00 €
1.4 Sonstige verschiedene Erträge und Einnahmen		
1.4.3. Andere Einnahmen und Rückerstattungen		
1.4.3.03.05.001	Rückerstattungen	500,00 €
3.2 Finanzerträge		
3.2.3.05.01.001	Aktivzinsen aus Bankkonto	1.000,00 €
SUMME der Positiven Gebarungsanteile		688.936,24 €

Die Fachoberschule für Landwirtschaft und Wirtschaftsfachoberschule Auer verwaltet im Schuljahr 2023/24 insg. 30 Klassen, davon 9 Klassen an der Wirtschaftsfachoberschule Auer, 562 Schüler/innen, 94 Lehrpersonen und 48 Personen des Verwaltungspersonals und zwar: 1 Schulsekretärin, 7 Mitarbeiterinnen in den Sekretariaten, 1 Bibliothekar, 1 Mitarbeiterin in der Bibliothek, 3 Schullaboranten/innen, 1 Technische Assistentin, 12 Schulwarte/innen, 4 Hausmeister, 1 Stallmeisterin, 1 Önologe, 1 Busfahrer, 3 Landwirtschaftstechniker, 3 Mitarbeiter im landwirtschaftlichen Betrieb sowie 9 Mitarbeiterinnen für Inklusion. Somit werden an der Fachoberschule für Landwirtschaft und Wirtschaftsfachoberschule insgesamt rund 704 Personen verwaltet.

Beschreibung der Einnahmen

Landwirtschaftlicher Lehrbetrieb „Happacherhof“

Auf diesem Konto werden **€ 315.000,00** veranschlagt. Der Betrag ergibt sich aus den aus heutiger Sicht zu erwartenden Einnahmen des landwirtschaftlichen Betriebes. Der Betrag dient der ordnungsgemäßen Führung des landwirtschaftlichen Betriebes gemäß beiliegendem Tätigkeitsplan für das Geschäftsjahr 2024. Grundlage ist das gültige Schulprogramm und das Leitbild des Happacherhofes. Aufgrund der in diesem Tätigkeitsplan festgestellten Finanzlage werden die nachfolgend aufgeführten Beträge den nachfolgend aufgeführten Ausgabepositionen zugeordnet.

Die Vermarktung der Äpfel und Kirschen erfolgt zentral über den VOG. Das restliche Stein- und Beerenobst wird fast zur Gänze ab Hof vermarktet. Kleinere Mengen an Marillen werden über die Obstversteigerung EGMA vermarktet. Die anfallende Frischmilch wird im Sommer von der Sennerei Cavalese und im Winter von der Sennerei Bergmilch abgeholt und verarbeitet. Darüber hinaus werden je nach Saison kleinere Mengen frischer Rohmilch direkt ab Hof verkauft oder im Rahmen verschiedener Schulprojekte verarbeitet.

Für anfallende Reparaturen und Anschaffungen wird ein geschätzter Betrag angesetzt. Größere Arbeiten werden über das Amt für Bauerhaltung angefordert.

1.2 Einnahmen aus Verkäufen und Leistungen

1.2.1. Einnahmen aus dem Verkauf von Gütern (Happacherhof)

Einnahmen aus dem **Landwirtschaftlichen Betrieb** werden in Höhe von **€ 315.000,00** erwartet.

Einnahmen aus dem **Verkauf von Verbrauchsgütern**. Die Einnahmen ergeben sich aus den Erträgen der Obsternte, weiteres aus den Einnahmen für Wein- und Milchverkauf und Viehverkauf.

1.2.2. Einnahmen aus dem Verkauf von Dienstleistungen

1.2.2.01.99.999 Einnahmen aus n.a.b. Dienstleistungen

Einnahmen betreffend **Schulveranstaltungen** wie **Schulball, Erntedankfest, u.a.**

Die Fachoberschule für Landwirtschaft organisiert jedes Jahr mit Schüler/innen unter Führung eines Koordinators (Lehrers) in Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Schule einen gemeinsamen Schulball aller 5. Klassen. Aufgrund der Erfahrungen der vorhergehenden Jahre ist anzunehmen, dass die Einnahmen den Schulball betreffend, welcher von der Schule in Zusammenarbeit mit den Schüler*innen der Abschlussklassen veranstaltet wird, den Betrag von **50.000,00 €** erreichen werden.

1.2.4. Einnahmen von Mieten, Leihgebühren

1.2.4.02.02.001 Mieten Benützung Schulräume

Unsere Schule verfügt über eine Aula Magna und zwei Turnhallen. Vor allem diese Schulgebäude sind ziemlich ausgebucht und werden immer mehr ganzjährig außerschulisch genutzt, und zwar werden Sportkurse, Konzerte, Theateraufführungen und Sportveranstaltungen durchgeführt. Auch weitere schulische Räume, wie EDV- Saal, Versammlungsraum, werden für außerschulische Zwecke genutzt. Es wird mit Einnahmen in Höhe von **2.000,00 €** gerechnet.

1.3. Einnahmen aus Zuwendungen und Beiträgen

1.3.1. Laufende Zuwendungen

1.3.1.01.02.001 Laufende Zuweisung der Autonomen Provinz und Region

Diese basiert auf drei Grundlagen:

Ordentliche Zuweisung 2024 (Aufgrund der Richtlinien des Beschlusses der Landesregierung Nr. 79/2018) stehen laut Mitteilung des Amtes für die Finanzierung vom 27.10.2023 der Bildungseinrichtungen, die Beträge für die Ordentliche Zuweisung 2024 von **131.571,00 €** zur Verfügung. Die Höhe dieser Zuweisung basiert auf Beitragssätzen, die sich aus variablen und konstanten Daten zusammensetzen und für die Schulen aller drei Sprachgruppen einheitlich und bindend sind. Die variablen Daten beziehen sich auf die Anzahl der Klassen, Schüler und Lehrpersonen, die konstanten Daten auf die Raumsituation in den Schulgebäuden.

je Direktion		14.200,00
je Außenstelle		3.300,00
je Klasse 30		14.100,00
je Lehrperson 76,86		7.686,00
Vollzeit- und Teilzeitlehrperson		
je Schüler	55,00 x 561	30.855,00
Betrag Schüler Zusatz Fach	50,00 x 387	19.350,00
je Informatikraum	2.800 x 5	14.000,00
je Labor	2.800 x 7	19.600,00
je zweifach-Turnhalle	190,00 x 1	190,00
je Aula Magna	570,00 x1	570,00
je Übungsfirma + simulierte Firmen	2.800,00 + 560,00	3.360,00
Ausgleich schul. Nutzung von Räumlichkeiten		2.560,00
Kopiermaschinen und Multifunktionsdrucker		1.800,00
Berechnete ordentliche Zuweisung		131.571,00 €
je Bibliothek (561 SS) davon	5.367,24 x 1	5.367,24
(1.500,00 Audit+1.500,00 Besonderh. Bibliothek WFO)		
Ordentliche Instandhaltung		13.928,00
Funktionsdiagnosen		1.330,00
GESAMTSUMME		152.196,24 €

Der Endbetrag von **152.196,24 € + 10.000,00 Müllgebühren = Insg. 162.196,24 € + 50.490,00€ Schulbücher = Insg. 212.686,24 abzüglich (-) 12.000,00 € für Investitionen (s. Investitionsbeiträge) ergibt insgesamt 200.686,24 €.**

Zuweisung für den Ankauf von Schulbüchern aufgrund der Mitteilung des Amtes für Schulfürsorge vom 18.11.21 steht der Zuweisungsschlüssel von **90,00 € je Schüler/in** (561 SS) für alle Klassen zu. Aufgrund der voraussichtlichen Schülerzahlen des kommenden Schuljahres 2023/24 (OFL 387 und WFO 174 =561 SS) ergibt sich folgender Ansatz:

Für insgesamt **387** Schüler/Schülerinnen der Fachoberschule für Landwirtschaft und **174** SchülerInnen der Wirtschaftsfachoberschule, müssen Leihbücher angekauft werden. Der Betrag von € **50.490,00** wird für die voraussichtlichen Ausgaben 2024 veranschlagt. Für die Fachoberschule für Landwirtschaft beläuft sich der Betrag auf € **34.830,00 €** und für die Wirtschaftsfachoberschule € **15.660,00.**

1.3.1.02.01.001 Laufende Zuwendungen von Haushalten

Die Eltern finanzieren **Lehrausgänge, Lehrfahrten u. Spesenbeiträge** für Verbrauchsmaterial. Aufgrund der vom Schulrat genehmigten Tätigkeitspläne für das laufende Schuljahr ergibt sich eine vorsichtige Schätzung der Einnahmen von mindestens **107.750,00 €.**

Dabei handelt es sich um **Beiträge der Schüler/innen** in Höhe von **61.100,00 €** für **schulbegleitende Veranstaltungen**, (Lehrausgänge, Lehrfahrten, Sprachreisen) wie nachträglich angeführt. Diese Veranstaltung bzw. die Beträge gehen aus dem Dreijahresplan und den Finanzierungsplänen der Projekte hervor. Weiteres handelt es sich um den Spesenbeitrag der Schüler/innen in Höhe von insg. **33.650,00 €** (siehe Berechnung unten) und Lehrerbeiträge von insg. **13.000,00 €.**

- Lehrfahrten der Klassen der beiden Schulen ca. **56.100,00 €**
- Für allgemeine Lehrausgänge mit Besichtigungen, Museumsbesuche und Projekte wird mit einer Einnahme in Höhe von **5.000,00 €** gerechnet.
Das ergibt einen Ansatz von **insg. 61.100,00 €.**

Die Organisation von Lehrfahrten und Lehrausgängen wird in Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen und dem Sekretariat vorgenommen. Die Klassenräte planen innerhalb Oktober die Unterricht-begleitenden Vorhaben (Lehrausgänge, Lehrfahrten, Sprachwochen) des laufenden Schuljahres. Die meisten Fahrten werden mit dem schuleigenen Bus, oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln unternommen. Sollte der schuleigene Bus ausgelastet sein, werden von Amts wegen ein Busunternehmen bzw. Reisebüro kontaktiert und Angebote eingeholt. Nach Durchführung der mehrtägigen Lehrfahrten und erfolgter Überweisung von Seiten der Schüler/Innen an die Schulverwaltung wird die Bezahlung der Rechnungen an die Reisebüros von der Buchhaltung erledigt.

Spesenbeitrag der Schüler/innen Mit Beschluss des Schulrates wurden folgende Ansätze festgelegt:

€ 50,00 1. und 2. Klassen der **OFL = 162 SS** und aller Schüler/Innen der **WFO = 175** Schüler
= **€ 16.850,00 für Insg. 337** Schüler und Schülerinnen.

Spesenbeitrag in Höhe von € 75,00 der SchülerInnen der 3., 4. und 5. Klassen der OFL = **224** SchülerInnen
= **€ 16.800,00. Insgesamt 33.650,00 Euro.**

Einnahmen von Lehrerbeiträgen Der errechnete Betrag von **13.000,00 €** ergibt sich aus den Erfahrungswerten der letzten Jahre. Es werden die Reisespesen des Lehrpersonals für ein- und mehrtägige Ausflüge eingehoben. Die Lehrfahrten und Sprachaufenthalte werden über die Schulverwaltung organisiert und bezahlt. Die begleitenden Lehrpersonen bezahlen ihren Anteil an Reisespesen im Voraus auf das Konto der Bank der Schulverwaltung ein. Die Lehrpersonen rechnen die angefallenen Spesen über den Außendienst ab.

1.3.1.05.01.999 Laufende Zuwendungen von der EU u.a.

Da keine größeren genehmigten Projekte über die EU beantragt wurden, wird kein Betrag angesetzt und erst zu gegebener Zeit eingebaut.

1.3.2. Investitionsbeiträge

1.3.2.01.02.001 Investitionsbeiträge der Autonomen Provinz Bozen

Es wird der Betrag in Höhe von **12.000,00 €** (s. Investitionsbeiträge) angesetzt. Dieser wurde von der ordentlichen Zuweisung abgezogen.

Es werden € 12.000,00 für den Ankauf von Geräten angesetzt.

1.4. Sonstige verschiedene Erträge und Einnahmen

1.4.3. Andere Einnahmen und Rückerstattungen

1.4.3.03.05.001 Einnahmen aus Rückerstattungen, Rückzahlungen nicht geschuldeter oder zu viel eingenommene Beiträge von Unternehmen. Es werden **500,00 € angesetzt**.

3.2 Finanzerträge

3.2.3.05.01.001 Aktivzinsen aus Bankkonto 1.000,00 €

Aufwendungen:

Die Auswertung der verschiedenen Tätigkeiten und Anlastung der diesbezüglichen Aufwendungen auf die Aufwandsposten in der dritten Stufe wurde vor allem aufgrund der Erfahrungswerte und unter Berücksichtigung der für das laufende Schuljahr genehmigten Tätigkeitspläne und des Dreijahresplanes, vorgenommen.

3. Negative Gebarungsanteile

Gesamtübersicht

2.2.1 Betriebliche Aufwendungen		
2.1.1. Ankauf von Roh- und/oder Verbrauchsgütern		
2.1.1.01.01.001	Zeitungen, Zeitschriften (Schulbücher+Bibliotheksmaterialien)	70.490,00 €
2.1.1.01.01.002	Publikationen Druck Schulbroschüren	3.000,00 €
2.1.1.01.02.001	Papier, Schreibwaren und Druckwerke	10.000,00 €
2.1.1.01.02.003	Ausrüstung	3.000,00 €
2.1.1.01.02.005	Zubehör für Wohnungen u Büros	1.000,00 €
2.1.1.01.02.006	Informatikmaterial	2.474,67 €
2.1.1.01.02.007	Sonstige technische u. nicht medizinische Materialien	185.500,00 €
2.1.1.01.02.008	Technische nicht mediz. Spezialinstrumente Lehrmittel	17.500,00 €
2.1.1.01.02.009	Güter für Repräsentationstätigkeiten	200,00 €
2.1.1.01.02.011	Nahrungsmittel/Lebensmittel	5.000,00 €
2.1.1.01.02.012	Zubehör für Sport- und Freizeitaktivitäten	5.900,00 €
2.1.1.01.02.999	Sonstige n.a.b. Verbrauchsgüter und -materialien	19.874,40 €
2.1.1 Flora und Fauna		
2.1.1.01.03.001	Wildtiere und Haustiere (Stallgebäude)	42.000,00 €
2.1.1.01.03.002	Wildpflanzen und Zuchtpflanzen (Obst- und Weinbau)	6.000,00 €
2.1.1 Arzneimittel u. sonstige medizinische Verbrauchsgüter		
2.1.1.01.05.001	Pharmazeutische Produkte – Erste-Hilfe-Material	800,00 €
2.1.1.01.05.999	Sonstige n.a.b. medizinische Geräte und Produkte	13.000,00 €

2.1.2 Dienstleistungen		
2.1.2.01.02.001	Erstattungen von Reisekosten (Kilometergeld)	0 €
2.1.2.01.02.005	Organisation von Veranstaltungen, Lehrfahrten, Sprachreisen u Lehrausgängen und Tagungen	111.860,00 €
2.1.2 Dienstleistungen Dritter und Gebühren		
2.1.2.01.06.003	Zugang zu Datenbanken und Onlinepublikationen	5.240,00 €
2.1.2.01.05.006	Gaslieferungen	1.000,00 €
2.1.2.01.05.999	Dienstleist. Dritter u.Gebühren für sonstige n.a.b. Dienstleist.	3.500,00 €
2.1.2 .01 Dienstleistungen Ordentliche Wartung und Reparaturen		
2.1.2.01.07.001	Ordentliche Wartung u. Reparaturen von Dienstfahrzeugen	25.000,00 €
2.1.2.01.07.003	Ordentliche Wartung Mobiliar und Anlagen	10.500,00 €
2.1.2.01.07.004	Ordentliche Wartung u. Reparaturen von Anlagen u.Maschinen	12.500,00 €
2.1.2.01.09.999	Sonstige Dienstleistungen von n.a.b. Freiberuflern u.Fachleuten	5.200,00 €
2.1.2.01.11.002	Reinigungs- u.Wäschereidienst	2.800,00 €
2.1.2.01.11.004	Druck und Buchbindung	1.500,00 €
2.1.2.01.14.002	Portospesen	600,00 €
2.1.2.01.14.999	Sonstige Aufwendungen für Verwaltungsdienste	16.500,00 €
2.1.2.01.15.002	Aufwendungen für Schatzamtsdienst	2.550,00 €
2.1.2.01.99.003	Beiträge für Verbände	22.300,00 €
2.1.2.01.99.999	Sonstige n.a.b. verschiedene Dienstleistungen (z.B.Schulball)	47.647,17 €
2.1.3 Verwendung von Gütern Dritter		
2.1.3.01.01.001	Anmietung von unbeweglichen Gütern Pachtzins	900,00 €
2.1.3.02.01.001	Lizenzen für Softwarenutzung	6.100,00 €
2.1.9 Sonstige Gebarungsausgaben		
2.1.9.01.01.001	IRAP	500,00 €
2.1.9.01.01.006	Müllentsorgungsabgabe und Gebühren	8.900,00 €
2.1.9.01.01.009	Kraftfahrzeugsteuer	1.100,00 €
2.1.9.01.01.999	Steuern und Abgaben IRPEF INPS	500,00 €
2.1.9 Versicherungsprämien		
2.1.3.03.01.003	Haftpflichtversicherungen	4.500,00 €
2.2 Abschreibungen und Abwertungen		
2.2.1. Abschreibungen auf materielle Anlagegüter		
2.2.1.05.99.999	Abschreibungen auf n.a.b. Ausstattungen	12.000,00 €
2.3 Ausgaben für Zuwendungen und Beiträge		
2.3.1 Laufende Zuwendungen		
2.3.1.02.999.999	Sonstige Zuwendungen n.a.b. Haushalte (Bücherscheck)	0 €
SUMME der Negativen Gebarungsanteile		688.936,24 €

2.2.1 Betriebliche Aufwendungen		
2.1.1. Ankauf von Roh- und/oder Verbrauchsgütern		
2.1.1.01.01.001	Zeitungen und Zeitschriften Aufgrund der im letzten Jahr benötigten Geldmittel und aufgrund des beiliegenden Tätigkeitsprogramms der Schulbibliotheken 2024 wird für Abonnements von Zeitungen und Zeitschriften und für den direkten Ankauf von Tages- und Wochenzeitungen ein Betrag von € 4.000,00 für die Fachoberschule für Landwirtschaft und Wirtschaftsfachoberschule veranschlagt. • Schulbücher	70.490,00 € 4.000,00 €

	Es wird ein vorläufiger Betrag von 50.490,00 € (90,00€ pro Kopf x 561 SS) veranschlagt, wie er laut Mitteilung des Amtes für Schulfürsorge zur Verfügung gestellt wird. Dieser Betrag wird für den Ankauf von Schulbüchern der 1.-5. Klassen ausgegeben. Auch Rechtschreibduden, Atlanten u.a. Lexika werden klassenweise für den Unterricht angekauft. Somit wird für das Jahr 2024 einsteilen der ob genannte Gesamtbetrag veranschlagt. Zum Ankauf der Leihbücher für die Fachoberschule für Landwirtschaft werden 34.830,00 € veranschlagt. Dieser Betrag ergibt sich wie folgt: voraussichtliche Anzahl der Schüler/innen der 1.-5 Kl. 387 Schüler/innen der Fachoberschule für Landwirtschaft. Der Betrag von € 15.660,00 € dient zum Ankauf der Leihbücher für die Wirtschaftsfachoberschule; voraussichtliche Schüleranzahl 1.-5. Kl. 174 Schüler/innen. Bibliotheken/Literatur/Medien Aufgrund der Tätigkeitspläne der beiden Bibliotheken wird ein Ansatz von 10.632,76 € und der zugewiesene Betrag vonseiten des Amtes für Bibliothek und Lesen in Höhe von 5.367,24 € für Literatur und Medien der beiden Schulbibliotheken, vorgesehen. Ausgaben zum Ankauf von Literatur und Medien stehen den Schulen folgende Beträge zur Verfügung: Ofi 11.000,00 € und WFO 5.000,00 €.	50.490,00 € 16.000,00 €
2.1.1.01.01.002	Publikationen Für Inserate und Publikationen in verschiedenen Zeitschriften	3.000,00 €
2.1.1.01.02.001	Papier, Schreibwaren und Druckwerke ▪ 4.000,00 € Bürobedarf ▪ 5.000,00 € Papier für Kopien ▪ 1.000,00 € Toner für Drucker	10.000,00 €
2.1.1.01.02.003	Ausrüstung Die von den Unfallverhütungsvorschriften vorgeschriebene Schutzkleidung und Schutzausrüstung, stehen von Rechts wegen zu und werden von der Schulverwaltung bei Bedarf angekauft, bzw. beim zuständigen Amt für Schulfinanzierung angefordert.	3.000,00 €
2.1.1.01.02.005	Zubehör für Büros und Wohnungen	1.000,00 €
2.1.1.01.02.006	Informatikmaterial Zubehör für Computer, Drucker und Beamer	2.474,67 €
2.1.1.01.02.007	Sonstige technische nicht medizinische Spezialmaterialien Ausgaben für Kellerei Anschaffung von Weinflaschen, Korken, Etiketten, Verpackungsmaterial sowie diversem Verbrauchsmaterial für die Einkellerung der Schulweine. Im Keller wird der Ausbau der 5 Weine (Lagrein, Merlot, Rubin, Chardonnay und Passito) im bisherigen Umfang weitergeführt. Jeweils 40% der Weinmenge werden direkt ab Hof bzw. auf Rechnung verkauft. Die restlichen 20% werden im Rahmen verschiedener schulischer Übungsprojekte selbst verbraucht. Die Beschilderung zum Weinverkauf soll verbessert und der Eingangsbereich zum Weinverkauf neu gestaltet werden. Ausgaben für Obst- Weinbau Der Anbau der verschiedenen Kulturen erfolgt getrennt je nach Anlagen den Richtlinien der integrierten oder biologischen (Bioland) Produktion. Die Obstbaufläche umfasst 9 ha, der Apfelanbau nimmt dabei mit rund 8 ha den weitaus größten Teil ein. Die Weinbaufläche umfasst knapp 4 ha und liegt arrondiert um die Hofstelle. Weiterhin sollen einzelne Arbeiten über die Maschinenringkooperation oder Werkverträge an Lohnunternehmen vergeben werden. Dies gilt vor allem für Arbeiten, für die der Betrieb nicht über die technische	185.500,00 € 32.000,00 € 51.000,00

	Ausrüstung verfügt (z.B. Laubschneider, Vorschneider, Krümmer im Obst- und Weinbau) oder wenn die Arbeiten mit dem betriebseigenen Personal nicht termingerecht durchgeführt werden können. Zu diesem Zweck werden für zeitintensive Handarbeiten (Laubarbeiten, Hagelschutznetze, Steinobsternte, Ausdünnung und Apfelernte) über das gesamte Vegetationsjahr verbindliche Endtermine festgelegt, um eventuelle Arbeitsrückstände frühzeitig zu erkennen. Verbrauchsmaterial für den Landw.Betrieb Erwerb der für die landwirtschaftliche Produktion erforderlichen Betriebsmittel wie Pflanzenschutzmittel, Düngemittel und sonstiges Material. Gerätschaften und Maschinen Landw.Betrieb Investitionen in Bewässerungsanlagen für Gewächshaus, Beerenobst, Acker und St. Martin sowie Einfassstelle für die Sprühgeräte. Anschaffung verschiedener Geräte wie Gabelstapler, Elektroscheren, Güllemixer, Krümmer sowie Geräte für die Obstverarbeitung und den Milchverkauf	35.000,00 € 67.500,00 €
2.1.1.01.02.008	Technische nicht medizinische Spezialmaterialien Kleine Lehrmittel Ausgaben für Inklusion + Migration Aufgrund der Erfahrungen wird mit insgesamt 14 Schülerinnen mit Funktionsdiagnose gerechnet. Für den Ankauf von speziellen Lehrmitteln für die Fachgruppe Inklusion wird für das Geschäftsjahr 2024 dieses Konto mit einem Ansatz von 2.000,00€ versehen. Der Bereich Inklusion nimmt an unserer Schule einen hohen Stellenwert ein. Besonderes Augenmerk wird dabei auf die genaue individuelle Beobachtung der Integrationsschüler/innen gelegt, um deren Stärken und Fähigkeiten zu erkennen und zu fördern. Voraussetzung dafür ist auf jeden Fall die gute Zusammenarbeit zwischen den Fachlehrkräften, den Integrationslehrkräften, den Mitarbeiterinnen für Inklusion und den Eltern. Besonders in den ersten Klassen gilt es zu überlegen, ob für die Integrationsschüler/innen ein zielgleicher Abschluss an unserer Schule möglich sein wird oder evtl. die Erlernung eines Berufes mit entsprechender Berufsschule sinnvoller ist. Integrationslehrkräfte und die Mitarbeiter/innen für Integration stellen in diesem Sinne auch große Hilfe für eine entsprechende weitere Ausbildung der Schüler/innen dar. Ausgaben EVA- Projekt (offenes Lernen) Laut Tätigkeitsplan wird in allen 1. und 2. Klassen das eigenverantwortliche Unterrichtsmodell weitergeführt. Für die Durchführung braucht es eigenes Verbrauchs- und Lehrmaterial und ev. kleine Geräte f. Unterricht u. Projekte Laborgeräte für Physik Für das Physiklabor im Naturwissenschaftlichen Gebäude braucht es spezielle Lehrmittel und Geräte. Labormaterial für Chemie Aufgrund des intern erstellten Rundschreibens zu den Ankäufen soll den einzelnen Fachgruppen ein bestimmter Betrag für die Anschaffung von Labormaterial und Geräten zur Verfügung gestellt werden. Für teure Spezialgeräte wird beim Amt für die Finanzierung der	17.500,00 € 2.000,00 € 2.000,00 € 3.000,00 € 6.000,00 €

	Bildungseinrichtungen ein Antrag um Sonderzuweisung gestellt. Labormaterial für Biologie Aufgrund des intern erstellten Rundschreibens zu den Ankäufen soll den einzelnen Fachgruppen ein bestimmter Betrag für die Anschaffung von Labormaterial und Geräten zur Verfügung gestellt werden. Das naturwissenschaftliche Labor wurde im Hofhaus erweitert, darum wird der angeführte Betrag aufgrund der Erfahrungswerte des letzten Jahres, erhöht, da die Ausgaben gestiegen sind. Sollten größere Anschaffungen für die verschiedenen Labore notwendig werden, so muss wiederum beim Amt für die Finanzierung der Bildungseinrichtungen angesucht werden.	4.500,00 €
2.1.1.01.02.009	Güter für Repräsentationstätigkeiten Mit Rundschreiben Nr. 45/2010 vom 21.12.2010 betreffend die Repräsentationsausgaben der Schulen - Rechtsgutachten vom 20. Oktober 2010 wurde dieser Bereich neu geregelt. Dieser Fond deckt Ausgaben für Initiativen, die die Schule nach außen sichtbar machen, und die Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit. Für den Repräsentationsfond des Direktors wird ein kleiner Betrag angesetzt, da mit keinen hohen Ausgaben gerechnet wird.	200,00 €
2.1.1.01.02.011	Nahrungsmittel Lebensmittel für Projekte, Veranstaltungen u. Schulfeiern. Für die verschiedenen Projekte und Fachtage, für den Unterricht in der Backstube, sowie für den praktischen Unterricht, werden Nahrungsmittel benötigt.	5.000,00 €
2.1.1.01.02.012	Zubehör für Sport- und Freizeitaktivitäten Schulsport Der Schulsport umfasst auch alle sportlichen Veranstaltungen, die außerhalb der zwei wöchentlichen Unterrichtsstunden in Leibeserziehung stattfinden. Die Sporttätigkeit an der eigenen Schule stellt die Grundstufe des Schulsports dar. Die Schüler/innen nehmen an Wettkämpfen auf Landesebene teil. Für die Abwicklung der Schulsporttätigkeit wird ein Betrag von € 6.900,00 für beide Schulen veranschlagt. Dieser Betrag dient der Ergänzung der vorhandenen Geräte. Im Haushaltsjahr 2024 sind wiederum einige Kleingeräte in der Turnhalle Schwarzenbach und Aula Magna anzuschaffen. Sollte die ordentliche Zuweisung nicht reichen, so wird um eine Sonderzuweisung angesucht.	5.900,00 €

2.1.1.01.02.999	Sonstige nicht anders bestimmte Verbrauchsgüter- und Verbrauchsmaterialien Verbrauchsmaterial für den Lehrbetrieb Für den Unterricht in den verschiedenen Laboren und für die praktischen Tätigkeiten in der Milchverarbeitung, Lebensmittelverarbeitung und Backstube, sowie für die Fachtage und Projekte, wird verschiedenes Verbrauchsmaterial benötigt. Verbrauchsmaterial für Übungsfirma ÜFA (WFO) Damit die Tätigkeiten der Übungsfirmen reibungslos funktionieren, wird auch Verbrauchsmaterial benötigt. Der vorgesehen ordentliche Betrag laut Zuweisung wird angesetzt. Verbrauchsmaterial für die Bibliotheken Einbandmaterial für Bibliotheksbücher, Bibliothekszubehör, Buchstützen, Etiketten usw. Verbrauchsmaterial für Hausmeister Für den Ankauf von Werkzeug für die kleineren Reparaturen von Maschinen und Geräte und für die kleine Instandhaltung, wird ein Betrag von 1.366,00 € angesetzt. Den Hausmeistern soll ein Budget zur Verfügung stehen, damit Anschaffungen selbstständig geplant und durchgeführt werden können. So wird für das kommende Jahr der Betrag für die Ausführung ihrer Tätigkeit reserviert.	19. 874,40 € 15.008,40 € 1.500,00 € 2.000,00 € 1.366,00 €
2.1.1.01.03 Flora und Fauna		
2.1.1.01.03.001	Wildtiere und Haustiere Ausgaben für den Stall Im Stall des Happacherhofes wird neben der Milchwirtschaft auch Mutterkuhhaltung und Kleintierzucht betrieben. Die Patenschaft für das Naturschutzgebiet Castelfeder und die damit verbundene Ziegenhaltung wurde 2023 um weitere 5 Jahre verlängert. Die nicht für die eigene Nachzucht benötigten Tiere werden verkauft. Die Zusammenarbeit mit lokalen Metzgereien (Schweine- und Ochsenmast sowie Verkauf von Osterkitzen) soll weiter ausgebaut werden. Von Januar bis Februar werden Quessantschafe im Dorfanger gehalten. Planung eines mobilen Hühnerstalles und Überdachung des Auslaufes soll erfolgen, sowie Installation eines automatischen Güllemixers. Heu und Futtermittel stellen den größten Kostenblock in der Tierhaltung dar.	42.000,00 €
2.1.1.01.03.002	Wildpflanzen und Zuchtpflanzen Ausgaben für Obst- und Weinbau Pflanzmaterial für die Hauptbetriebszweige Obst- und Weinbau sowie für die im Betrieb vorhandenen Sonderkulturen. Schwerpunkt im Jahr 2024 ist die Erweiterung der Anlage Pink Lady um 284 Bäume sowie die Nachpflanzung und der Ersatz abgestorbener Reben und Bäume in verschiedenen Anlagen. Weiterführung der Baumschule zur Produktion von Jungbäumen verschiedener Obstarten sowie Betrieb einer kleinen Rebschule in Kooperation mit dem Versuchszentrum Laimburg und der Rebschule Battisti.	6.000,00 €

	Buchhaltung, Marketing, Personalwesen usw. unterteilt. Aufgrund eines Bewerbungsschreibens werden die Schüler den einzelnen Abteilungen zugewiesen und erledigen ihre Aufgaben alleine und im Team. Durch die Abwicklung von Geschäften mit ausländischen Übungsfirmen können internationale Verbindungen geknüpft und gepflegt werden. Zudem nehmen unsere Übungsfirmen, falls die pandemische Lage es zulässt an nationalen und internationalen Übungsfirmenmessen teil. Die Schüler/innen lernen dabei Verantwortung und die gesamte Abwicklung der Messegeschäfte kennen. Damit die Tätigkeiten der Übungsfirmen reibungslos funktionieren, wird ihnen der bei der ordentlichen Zuweisung errechnete Gesamtbetrag 3.360,00€ zugewiesen. Ausgaben für den Schulball An der Fachoberschule für Landwirtschaft ist es Tradition, dass jedes Jahr mit Schüler/innen unter Führung eines Koordinators (Lehrers) ein Schulball aller 5. Klassen, organisiert wird. Aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre ist anzunehmen, dass die Einnahmen den Schulball betreffend, den angesetzten Betrag erreichen werden. Der Schulrat hat mit Beschluss vom 15.12.2017 eine Vereinbarung mit dem Förderverein zur Abwicklung des Schulballes, abgeschlossen.	50.000,00 €
2.1.2.01.05 Dienstleistungen Dritter und Gebühren		
2.1.2.01.06.003	Zugang zu Datenbanken u. Onlinepublikationen ▪ Konverto (Raiffeisen Online) ▪ Limitis-Digitales Register ▪ Südtirol Flat Hots-Spots ▪ Siag Vertrag der Domäne	5.240,00 €
2.1.2.01.05.006	Gaslieferungen ▪ Lineagas ▪ Airliquid für Chemielabor	1.000,00 €
2.1.2.01.05.999	Dienstleistungen Dritter und Gebühren für sonstige n.a.b. Dienstleistungen ▪ Webhosting ▪ Telepass ▪ Dako Schulbus ▪ Giacomozzi Registriekasse Weinverkauf ▪ Pos/Siapay Kellerei Weinverkauf	3.500,00 € 1.500,00 € 2.000,00 €
2.1.2.01.07 Ordentliche Wartung und Reparaturen		
2.1.2.01.07.001	Ordentliche Wartung Reparaturen Dienstfahrzeuge Ausgaben für Schulbus Die Lehrausgänge aller Klassen sowie Fahrten innerhalb des landwirtschaftlichen Lehrbetriebes für den curricularen Unterricht werden mit dem schuleigenen Autobus durchgeführt. Aufgrund der Erfahrung vergangener Schuljahre werden ca. 20.000 Km/Jahr zurückgelegt. Die Ausgaben für die Revision u. anfallende Reparaturen sind mit eingerechnet. Ausgaben für Fahrzeuge landw. Betrieb Aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre wird ein Betrag von 12.000,00 € angesetzt. Es handelt sich hierbei um die Ausgaben für die verschiedenen Fahrzeuge im Fuhrpark des landwirtschaftlichen Betriebes „Happacherhof“, wie VW-Bus, Betriebsauto Renault, Traktoren, Gabelstapler, Erntemaschine u.a.	25.000,00 € 5.000,00 € 12.000,00 €

	Ausgaben für Treibstoff und landwirtschaftliches Benzin	8.000,00 €
2.1.2.01.07.003	Ordentliche Wartung Mobiliar und Anlagen Dieses Konto wird für geringfügige Maßnahmen zur Instandhaltung von Schulgebäuden nur für Oberschulen vorgesehen. Da im Laufe eines Jahres immer wieder Mängel an den Strukturen und an der Einrichtung entstehen, wird den Oberschulen aufgrund der Klassen und Spezialräume ein kleines Budget als Teil der ordentlichen Zuweisung errechnet und zugewiesen. Für Ausgaben für die ordentliche Instandhaltung von Gebäuden werden auf diesem Konto 10.500,00 € veranschlagt, die zur besseren Übersicht wie folgt auf die verschiedenen Gebäude der beiden Schulen, aufgeteilt werden: Schulgebäude Für eventuell anfallende Reparaturen und Anschaffungen in der Fachoberschule für Landwirtschaft und Wirtschaftsfachoberschule wird ein Betrag von € 5.000,00 angesetzt. Für größere Anschaffungen und Reparaturen soll beim Amt für Schulfinanzierung und beim Amt für Bauerhaltung angesucht werden. Aula Magna u Turnhalle anfallende Reparaturen und Anschaffungen in der Aula Magna, Foyer und Turnhalle wird ein Betrag von € 4.000,00 vorgesehen. Größere Ausgaben, wie Wartung von Geräten werden mit der Gemeinde abgeklärt. Die periodische Wartung der Turngeräte in der Turnhalle wird 2024 durchgeführt, ebenso die jährliche Wartung der technischen Bühnenanlage. Turnhalle Schwarzenbach Für eventuell anfallende Reparaturen und Anschaffungen in der Turnhalle der Erholungszone Schwarzenbach wird ein Betrag von € 1.500,00 vorgesehen. Die periodische Wartung der Turngeräte wird 2024 durchgeführt.	10.500,00 € 5.000,00 € 4.000,00 € 1.500,00 €
2.1.2.01.07.004	Ordentliche Wartung u Reparaturen von Anlagen und Maschinen Landwirtschaftlicher Betrieb Die bestehenden Anlagen und Maschinen müssen im landwirtschaftlichen Betrieb laufend repariert und gewartet werden. Für außerordentliche Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten wird eine Finanzierung über das Amt für Bauerhaltung beantragt.	12.500,00 €
2.1.2.01.09.999	Sonstige Dienstleistungen von n.a.b. Freiberuflern und Fachleuten Lehrerfortbildung Laut Tätigkeitsplan der Schulen sind wieder Veranstaltungen mit externen Referenten im Finanzjahr 2024 geplant. Es wird folgende Hochrechnung erstellt: 4 Nachmittagsveranstaltungen im Rahmen der schulinternen Fortbildung = 180,00 € X 6 = 1.080,00 € Pädagogischer Tag = 480,00 €. Fachspezifische Fortbildungsveranstaltungen für Lehrpersonen landwirtschaftlicher und technischer Fächer. Da im Rahmen dieser Veranstaltungen besonders auch aktuelle Themen aufgegriffen werden sollen, ist eine detaillierte Planung nicht möglich. Es wird deshalb ein Rahmen von drei Nachmittagsveranstaltungen vorgesehen: 3 x 100,00 € = 300,00 €. Lehrfahrt der Lehrpersonen im August 2023 € 740,00. Die Vergütungen für die externen Referenten richten sich nach dem Beschluss der	5.200,00 € 2.600,00 €

2.1.3.02.01.001	Lizenzen für Softwarenutzung ▪ Limitis Südtirol Spots ▪ Raiffeisen Online ▪ Konverto SPA ▪ Siag Südt. Informatik ▪ Schullizenzen Easy4ME+ PAULD BiBox	6.100,00 € 3.500,00 € 2.000,00 € 600,00 €
2.1.9 Steuern und Abgaben zu Lasten der Körperschaft		
2.1.9.01.01.001	IRAP	500,00 €
2.1.9.01.01.006	Müllentsorgungsabgabe und/oder Gebühr (Gemeinde) Müllentsorgungsgebühr Schule Entsorgung Pflanzenschutzmittel und gefährlicher Müll über Fa. Santini	8.900,00 € 8.000,00 € 900,00 €
2.1.9.01.01.009	Kraftfahrzeugsteuer ▪ Schulbus u.a. ▪ Landw. Betrieb Fahrzeuge Renault Trafic, VW Kleinbus	1.100,00 € 700,00 € 400,00 €
2.1.9.01.01.999	IRPEF und INPS Schule Landw. Betrieb	500,00 € 200,00 € 300,00 €
2.1.9.03 Versicherungsprämien		
2.1.9.03.01.003	Haftpflichtversicherungen ▪ Schulbus ▪ Landw. Betrieb Fahrzeuge u. Traktoren Renault Trafic und VW Bus sowie Traktoren	4.500,00 € 3.500,00 € 1.000,00 €
2.2 Abschreibungen und Abwertungen		
2.2.1.05 Abschreibungen auf immaterielle Anlagegüter		
2.2.1.05.99.999	Abschreibungen auf n.a.b. Ausrüstungen Investitionsbeitrag n.a.b. Ausrüstungen	12.000,00 €
SUMME der Negativen Gebarungsanteile		
		688.936,24 €

4. Investitionsbudget (Anlage Nr. 6/3-GVD 118/2011)

Das gesamte Investitionsbudget wird durch eine Sonderfinanzierung der Landesverwaltung finanziert. Das berechnete Investitionsbudget erfasst die Quantifizierung und die Zusammensetzung der vorgesehenen Investitionen und gibt Aufschluss über die Finanzierungsquelle.

1.2. Anlagevermögen		
1.2.2 Materielles Anlagevermögen		
1.2.2.02.05.99.999	<i>N.a.b. Ausrüstungen</i> Ankauf von Geräten für die verschiedenen Labore	12.000,00 €
1.2.2.02.12. Sonstiges Sachvermögen		
SUMME		12.000,00 €

Die Schulsekretärin

Tanja Zelger

Der Schuldirektor

Dr. Christian Gallmetzer

Auer, am 01.12.2023

Bericht zum Budget des Finanzjahres 2024